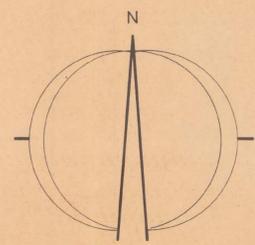
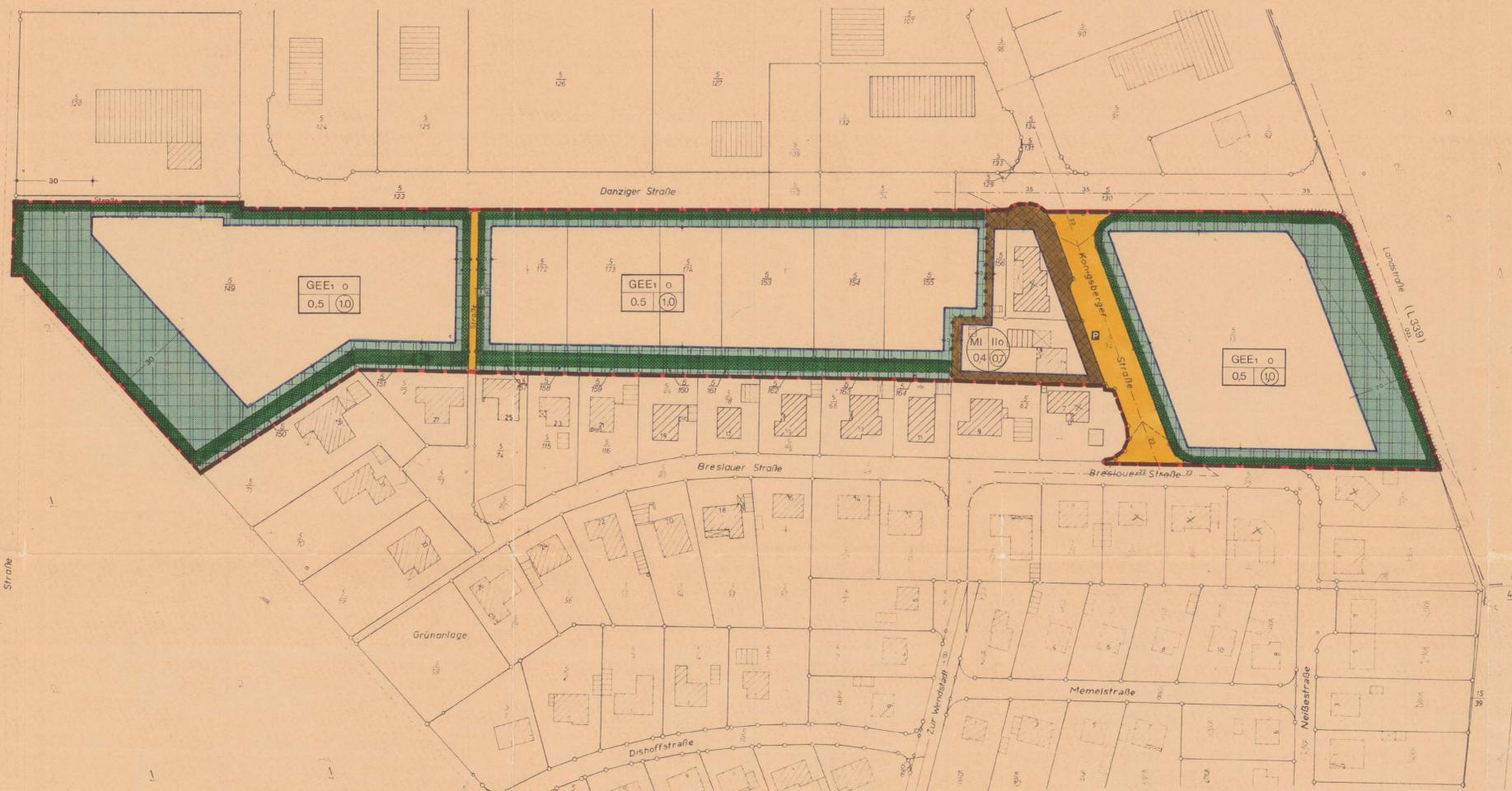


Planzeichenerklärung	Planzeichen	verwendet
Art der baulichen Nutzung		
Kleinsiedlungswohngebiet	W3	○
Reines Wohngebiet	W4	○
Allgemeines Wohngebiet	W5	○
Dortgebiet	W6	○
Mischgebiet	W7	○
Kerngebiet	W8	○
Gewerbegebiet	W9	○
Eingeschränktes Gewerbegebiet 1 nur Betriebe bzw. Betriebsarten zulässig, die nicht wesentlich störend sind.	W10	●
Eingeschränktes Gewerbegebiet 2 nur Betriebe bzw. Betriebsarten zulässig, deren Emissionen nicht wesentlich störend sind.	W11	○
Industriegebiet	W12	○
Eingeschränktes Industriegebiet 1 nur Betriebe bzw. Betriebsarten zulässig, die nicht erheblich belastend sind.	W13	○
Eingeschränktes Industriegebiet 2 nur Betriebe bzw. Betriebsarten zulässig, deren Emissionen nicht erheblich belastend sind.	W14	○
Wochenendhausgebiet	W15	○
Ferienhausgebiet	W16	○
Campingplatzgebiet	W17	○
Sonstige Sondergebiete	W18	○
Maß der baulichen Nutzung		
Zahl der Vollgeschosse	als Höchstgrenze II als Mindest- bzw. Höchstgrenze II/IV (II)	○
Grundflächenzahl	GRZ 0,4 bzw. 0,4	○
Geschoßflächenzahl	GFZ 0,8 bzw. (0,8)	○
Baumassenzahl	BMZ 9,0	○
Bauweise – Baulinien – Baugrenzen		
Offene Bauweise	○	○
Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig	△	○
Nur Gruppenhäuser zulässig	□	○
Geschlossene Bauweise	□	○
Sonderbauweise Gebäudelängen über 50 m zulässig, Abstände reichen sich nach § 7 NBauG	□	○
Baulinie	—	○
Baugrenze	—	○
Bauliche Anlagen und Einrichtungen für den Gemeinbedarf		
Flächen- oder Baugrundstücke für den Gemeinbedarf	□	○
Verwaltungsgebäude	□	○
Schule	□	○
Krankenhaus	□	○
Theater	□	○
Jugendheim – Jugendherberge	□	○
Post	□	○
Kirche	□	○
Hallenbad	□	○
Kindertagesstätte – Kindergarten	□	○
Schutzraum	□	○
Feuerwehr	□	○
Verkehrsflächen		
Straßenbegrenzungslinien (Autobahn oder ähnliche Straßen)	—	○
Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen	—	○
Öffentliche Parkflächen	□	○
Flächen für Ver- und Entsorgungsanlagen		
Flächen o. Baugrundstücke für Ver- bzw. Entsorgungsanlagen	□	○
Elektrizitätswerk	□	○
Gaswerk	□	○
Wasserbehälter	□	○
Umformstation	□	○
Pumpwerk	□	○
Müllverwertungsanlage	□	○
Fernheizwerk	□	○
Wasserwerk	□	○
Umspannwerk	□	○
Brunnen	□	○
Kläranlage	□	○
Führung von Versorgungsanlagen		
Leitungsführung	—	○
W = Wasser, A = Abwasser, E = Elektrizität, G = Gas		
Grünflächen		
Verkehrsgrün	□	○
Parkanlage	□	○
Zielplatz	□	○
Büdeplatz	□	○
Friedhof	□	○
Dauerklinggärten	□	○
Sortplatz	□	○
Spielplatz	□	○
Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft		
Wasserflächen	□	○
Flächen der Wasserwirtschaft	□	○
Kennzeichnung und nachrichtliche Übernahmen		
Umgrenzung der Flächen, die dem Natur- oder Landschaftsschutz unterliegen	□	○
N = Naturschutzgebiet		
L = Dem Landschaftsschutz unterliegende Flächen		
Umgrenzung der Flächen für den Luftverkehr	□	○
Flughafen – Stegelfuggelände		
Sichtdreieck (Bewuchs bis 80 cm Höhe zulässig – OK, Straße Nebenanlagen nicht zulässig)		
Zu- und Ausfahrtsverbot (Einfriedigung ohne Tur u. Tor)	+++++	○
Sonstige Darstellungen und Festsetzungen		
Flächen für Stellplätze und Garagen:		
St = Stellplätze, Ga = Garagen, GG = Gemeinschaftsgaragen		
GSt = Gemeinschaftsstellplätze		
Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen		
Anpflanzungen von Bäumen und Sträuchern, gemäß § 9 (1) Ziffer 25a BBauG, ausgenommen Zu- und Ausfahrten		
Bindungen für Begrünungen und für die Erhaltung von Bäumen und Sträuchern, gemäß § 9 (1) Ziffer 25b BBauG		
Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung		
Grenze des räumlichen Geltungsbereichs		
Geltungsbereich der 3. Änderung		
Lärmschutzwall gemäß § 9 (1) Ziffer 24 BBauG		
Aufzubehaltende Bepflanzung		
Baulinie (eingetragene)		
Bebauungsvorschlag (ohne Rechtsverbindlichkeit)		
Grundstücksteil, Vorschlag (ohne Rechtsverbindlichkeit)		
Baugrenze		
Nicht bebaubare Fläche		

LANDKREIS Oldenburg
GEMEINDE Harpstedt, Flecken
Gemarkung
Flur 7 RFK 7264 B, 7364 A
Maßstab 1:1000



Anschluß Bebauungsplan Nr.13 · 2. Änderung

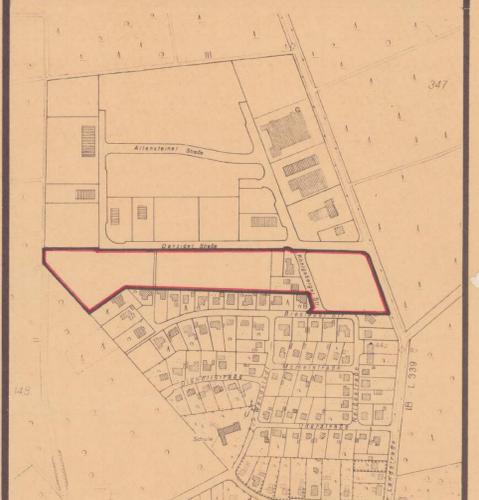


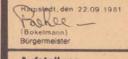
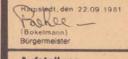
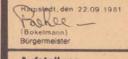
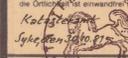
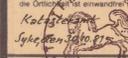
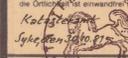
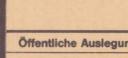
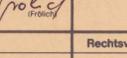
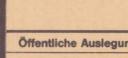
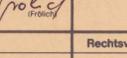
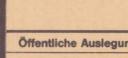
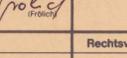
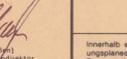
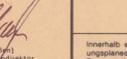
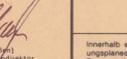
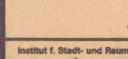
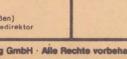
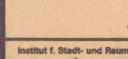
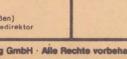
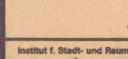
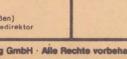
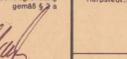
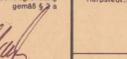
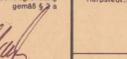
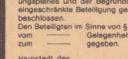
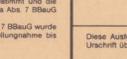
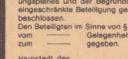
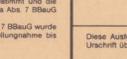
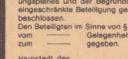
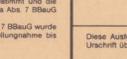
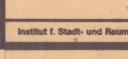
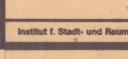
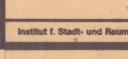
Textliche Festsetzungen

- Innerhalb der GEE,-Gebiete sind nur Betriebe bzw. Betriebsarten zulässig, nicht wesentlich störend sind.
- Innerhalb der GEE,-Gebiete gelten bezüglich der zulässigen max. Bauhöhe folgende Festsetzungen:
 - Gebäude mit Flachdach: max. Bauhöhe = 8,00 m (gemessen OK-Fahrbahnmittelpunkt)
 - Gebäude mit geneigten Dachformen: max. Bauhöhe = 11,00 m (gemessen OK-Fahrbahnmittelpunkt), wobei der Sparenanschnittspunkt eine max. Höhe von 8,00 m (gemessen OK-Fahrbahnmittelpunkt) nicht überschreiten darf.
- Garagen gemäß § 12 und Nebenanlagen gemäß § 14 BauNVO in der Fassung vom 15.09.1977 (BGBL I S. 1763) nicht zulässig.

Bebauungsplan 13

Gemeinde Harpstedt
Amtsacker II
3. Änderung
Original



Übersichtsplan M. = 1:5000					
Präambel					
Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung vom 18. 08. 1976 (BGBl. I S. 2254, durch das Gesetz zur Beachtung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionen im Städtebau vom 06. 07. 1979 (BGBl. I S. 949) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NMG) vom 18. 10. 1977 (Nds. GVBl. S. 487), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 18. 10. 1980 (Nds. GVBl. S. 385), hat der Rat der Gemeinde Harpstedt diesen Bebauungsplan Nr. 13, 3. Änderung, Bestanden in der Planzeichnung und den nebenstehenden textlichen Festsetzungen, als Sitzung beschlossen.					
Harpstedt, den 22.09.1981					
<table border="0"> <tr> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bürgermeister</td> <td>Gemeindevorstand</td> </tr> </table>				Bürgermeister	Gemeindevorstand
					
Bürgermeister	Gemeindevorstand				
Aufstellung					
Der Rat der Gemeinde Harpstedt hat in seiner Sitzung am 22.09.1981 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 13, 3. Änderung, beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BBauG am 11.03.1981 ortsblich bekanntgemacht.					
Der Rat der Gemeinde Harpstedt hat den Bebauungsplan nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 2 Abs. 6 BBauG in seiner Sitzung am 22.09.1981 als Sitzung § 10 BBauG genehmigt.					
Harpstedt, den 22.09.1981					
<table border="0"> <tr> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bürgermeister</td> <td>Gemeindevorstand</td> </tr> </table>				Bürgermeister	Gemeindevorstand
					
Bürgermeister	Gemeindevorstand				
Genehmigung					
Die Planunterlagen entsprechen dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weisen die städtebaulich bedingten baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 8.10.81). Sie sind hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen technisch einwandfrei. Die übereinstimmend festgesetzten Grenzen in der Ortsmitte sind einwandfrei.					
Der Bebauungsplan ist mit Verfügung der Genehmigungsbehörde (Az. 57/14/81) vom heutigen Tage unter Auflegemerkung gemäß § 11 in Verbindung mit § 6 Abs. 2 bis 4 BBauG genehmigt worden. Die genehmigten Teile sind auf Antrag der Gemeinde Harpstedt vom 18.10.1977 (Nds. GVBl. S. 487) im Amtsblatt für den Landkreis Oldenburg bekanntgemacht worden.					
Harpstedt, den 18.10.1977					
<table border="0"> <tr> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bürgermeister</td> <td>Gemeindevorstand</td> </tr> </table>				Bürgermeister	Gemeindevorstand
					
Bürgermeister	Gemeindevorstand				
Ausarbeitung					
Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet von					
 Institut f. Stadt- und Raumplanung GmbH Vahner Str. 228 2800 Bremen Auf 483030/89					
Bremen, den 05.10.1980/08.10.1980/17.10.1981/24.01.1981/14.05.1981					
<table border="0"> <tr> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bürgermeister</td> <td>Gemeindevorstand</td> </tr> </table>				Bürgermeister	Gemeindevorstand
					
Bürgermeister	Gemeindevorstand				
Öffentliche Auslegung					
Der Rat der Gemeinde Harpstedt hat in seiner Sitzung am 22.09.1981 den Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 2 Abs. 6 BBauG beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 20.09.1981 ortsblich bekanntgemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom 05.10.1981 bis 20.07.1981 gemäß § 9 Abs. 6 BBauG öffentlich ausgelegt.					
Harpstedt, den 22.09.1981					
<table border="0"> <tr> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bürgermeister</td> <td>Gemeindevorstand</td> </tr> </table>				Bürgermeister	Gemeindevorstand
					
Bürgermeister	Gemeindevorstand				
Eingeschränkte Beteiligung					
Der Rat der Gemeinde Harpstedt hat in seiner Sitzung am 22.09.1981 dem geltenden Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die eingeschränkte Beteiligung gemäß § 2 Abs. 7 BBauG beschlossen. Den Beteiligten im Sinne von § 2 Abs. 7 BBauG wurde vom 11.03.1981 bis zum 11.03.1981 Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum 11.03.1981 gegeben.					
Harpstedt, den 22.09.1981					
<table border="0"> <tr> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bürgermeister</td> <td>Gemeindevorstand</td> </tr> </table>				Bürgermeister	Gemeindevorstand
					
Bürgermeister	Gemeindevorstand				
Rechtsverbindlichkeit					
Die Genehmigung des Bebauungsplanes ist gemäß § 12 BBauG am 05.10.1981 im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Weser-Ems bekanntgemacht worden. Der Bebauungsplan ist dem am 05.10.1981 Amtsblatt bekanntgemacht worden.					
Harpstedt, den 11.10.1981					
<table border="0"> <tr> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bürgermeister</td> <td>Gemeindevorstand</td> </tr> </table>				Bürgermeister	Gemeindevorstand
					
Bürgermeister	Gemeindevorstand				
Inerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.					
Harpstedt, den 22.09.1981					
<table border="0"> <tr> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bürgermeister</td> <td>Gemeindevorstand</td> </tr> </table>				Bürgermeister	Gemeindevorstand
					
Bürgermeister	Gemeindevorstand				
Diese Ausfertigung der Planzeichnung stimmt mit der Urschrift überein.					
Harpstedt, den 22.09.1981					
<table border="0"> <tr> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bürgermeister</td> <td>Gemeindevorstand</td> </tr> </table>				Bürgermeister	Gemeindevorstand
					
Bürgermeister	Gemeindevorstand				
Institut f. Stadt- und Raumplanung GmbH · Alle Rechte vorbehalten					
Bebauungsplan Nr. 13, 3. Änd.					